

## Nachhaltige Wachstumsdynamik, spannende Perspektiven: Der Standort Leverkusen präsentiert sich Anfang Oktober auf der Gewerbeimmobilienmesse Expo Real in München

2017 hat sich am Büromarkt Leverkusen die Wachstumsdynamik der Vorjahre fortgesetzt – mit Neuansiedlungen, Baufortschritten, Fertigstellungen und der Initiierung neuer Projektentwicklungen durch namhafte Investoren. Und auch in den Bereichen Handel und Gewerbe ist jede Menge Bewegung. Welche Entwicklungschancen Investoren und Projektentwickler am Standort Leverkusen haben, können Besucher der internationalen Gewerbeimmobilienmesse Expo Real aus erster Hand erfahren. Der Wirtschaftsstandort Leverkusen präsentiert sich von Mittwoch bis Freitag, 4. bis 6. Oktober 2017, erneut als Teil des Gemeinschaftsstandes „Der Speckgürtel von Köln“, zusammen mit dem Rhein-Erft-Kreis, dem Oberbergischen Kreis und dem Rheinisch-Bergischen Kreis.

Vor zwei Jahren hat die Wirtschaftsförderung die Kampagne „Leverkusen – der cLEVere Standort“ mit dem Ziel gestartet, Leverkusen als attraktiven Standort für Büro- und Dienstleistungsnutzer bekannter zu machen. In der Zwischenzeit ist viel passiert: Aktuell baut die Aachener Landmarken AG ein Bürogebäude mit Platz für 600 Mitarbeitende in der City Leverkusen, in dem nach Fertigstellung 2018 die Betriebskrankenkasse pronova BKK auf 12.900 m<sup>2</sup> Bürofläche ihre Hauptzentrale beziehen wird.

Im Innovationspark (IPL) sind zwei große Neubauprojekte, darunter die Zentrale des Gesundheitsdienstleisters Med 360° mit einer Bruttogeschossfläche von 6.000 m<sup>2</sup> auf der Zielgeraden. Ein weiteres Projekt im IPL mit rund 7.000 m<sup>2</sup> Bürofläche ist derzeit in Planung, weitere knapp 70.000 m<sup>2</sup> Fläche stehen hier insgesamt noch zur Verfügung. „Der geplante Vorratsbau zeigt, dass Investoren und Banken an den Standort glauben. Da hoffen wir auf einige Nachahmer“, sagt WFL-Geschäftsführer Dr. Frank Obermaier.

Auf dem Gelände der Neuen Bahnstadt in Opladen steht die Entwicklung der Westseite an. Neben dem geplanten Einzelhandelsstandort (43.500 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche) verspricht das Dienstleistungsquartier „OP.timum“ mit 29.500 m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche eine Top-Lage mit Autobahn und Bahn-Anschluss direkt vor der Tür – ideal für Dienstleistungen und Büronutzung.

An spannenden Projekten mangelt es also nicht, um in München mit Messebesuchern ins Gespräch zu kommen, alte Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. „Leverkusen hat sich als cleverer Standort zwischen Köln und Düsseldorf etabliert. Mit neuen Entwicklungsmöglichkeiten wollen wir die dynamische Entwicklung auch in den nächsten Jahren fortführen“, so Dr. Frank Obermaier. „Auf unserem Stand 341 in der Halle B2 bieten wir Investoren und Projektentwicklern die Möglichkeit, sich von den attraktiven Bedingungen in Leverkusen zu überzeugen und konkrete Immobilien- und Flächenangebote kennen zu lernen.“

Unterstützung bekommt das Team der Wirtschaftsförderung von der neuen bahnstadt opladen GmbH, von der Cube Real Estate GmbH und von Leverkusens Oberbürgermeister Uwe Richrath: „Auch in diesem Jahr kann der cLEVere Standort Leverkusen auf der Expo Real wieder attraktive immobilienwirtschaftliche Projekte und Entwicklungen vorstellen. Die Dynamik hält an und wird durch öffentliche Investitionen weiter angeschoben. Mit der Sanierung des Busbahnhofs in Leverkusen-Mitte sowie dem anschließenden Bau des RRR-Gleises wird die ohnehin

WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH  
Dönhoffstraße 39  
D-51373 Leverkusen  
Tel. ++49 (02 14) 83 31-55  
Fax ++49 (02 14) 83 31-11

[www.wfl-leverkusen.de](http://www.wfl-leverkusen.de)

E-Mail: [schulz@wfl-leverkusen.de](mailto:schulz@wfl-leverkusen.de)

Benjamin Schulz  
Projektleiter Marketing/PR

WFL-BS  
26.09.17

Amtsgericht Köln HRB 49372

Aufsichtsratsvorsitzende:  
Annegret Bruchhausen-Scholich

Geschäftsführer:  
Dr. Frank Obermaier

schon günstige Lage der Stadt in der Metropolregion Rheinland weiter gestärkt. Auf dem Gelände der neuen Bahnstadt Opladen werden mit dem Bau des Hochschulcampus sowie der ‚Europaallee‘ die Bedingungen für Investitionen im neuen Stadtquartier optimiert.“

Am ersten Messtags (Mittwoch, 4. Oktober 2017) präsentiert der cLEVere Standort um 13.00 Uhr auf der Eventfläche der Metropolregion Köln Bonn bei einer halbstündigen Talkrunde dem Fachpublikum attraktive Projekte und spannende Perspektiven für Büro und Dienstleistungen in Leverkusen: „Von Crowdfunding und Vorratsbauten. Neues vom Standort Leverkusen“ mit den Podiumsteilnehmern Uwe Mortag (Geschäftsführer Larbig & Mortag Immobilien GmbH), Thore Marenbach (Geschäftsführer Cube Real Estate GmbH) und Vera Rottes, Geschäftsführerin neue Bahnstadt Opladen GmbH).